



Dobersberger Kulturbrief

und Marktnachrichten



49. Jahrgang
Amtliche Nachrichten

Ausgabe 06 / September 2015
An einen Haushalt

Zugestellt durch
Post.at

Aus dem Inhalt

Ärztenotdienst

Aus dem Gemeinderat

Trinkwasserversorgung

Rattenbekämpfungsaktion

Zivilschutz-Probealarm

Borkenkäferbekämpfung

Straßenbeleuchtung

Ferienspiel 2015

Service, Veranstaltungen

Tripp

Vernissage zur Ausstellung

„Keramische Skulpturen“
von Elisabeth Temnitschka

Freitag, 18. Sept. 2015 um 19.00 Uhr
im Kulturkeller im Schloss Dobersberg

Im Anschluss wird zu einem Buffet geladen

KERAMISCHE SKULPTUREN ELISABETH TEMNITSCHKA



KERAMISCHE SKULPTUREN UND OBJEKTE

AUSSTELLUNG DES KULTURVEREINS DOBERSBERG
IM RAHMEN DES HALBJAHRESPROGRAMMS

KULTURKELLER IM SCHLOSS DOBERSBERG
VERNISSAGE: 18.09.2015, 19 Uhr DAUER: bis 8.10.2015



ÖFFNUNGSZEITEN: Sa., So. und Feiertag von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Di. und Do. von 18 bis 20 Uhr oder nach Vereinbarung. - Tel. 0664/511 08 40

REISSMÜLLER

Waldviertler
SPARKASSE

Raffelkassette
Dobersberg
Waldkirchen

Schremser

BHW

LONGIN

Herbert Kolenz

HNDL

MAJCHEN

Waldviertler Bauernbank

Waldviertler Bauernbank

Waldviertler Bauernbank

Waldviertler Bauernbank

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen!

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Dobersberg
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Reinhard Deimel
Im Eigendruckverfahren hergestellt



Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

19. u. 20. Sept. 2015	Dr. Koliha	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/54220
26. u. 27. Sept. 2015	Dr. Thurner	Kautzen	☎ 02864/2420
03. u. 04. Okt. 2015	Dr. Höpfl	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/52212
10. u. 11. Okt. 2015	Dr. Brunner	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/53418
17. u. 18. Okt. 2015	Dr. Thurner	Kautzen	☎ 02864/2420
24. u. 25. Okt. 2015	Dr. Neugebauer	Dobersberg	☎ 02843/2224
26. Okt. 2015	Dr. Höpfl	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/52212
31. Okt. 2015	Dr. Namjesky	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/32115
01. Nov. 2015	Dr. Namjesky	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/32115

Zahnärztlicher und dentistischer Wochenend- und Feiertagsdienst

Die Notdienste der NÖ Zahnärzte an Wochenenden und Feiertagen sind nur mehr im Internet unter <http://noe.zahnaerztekammer.at> (Menü Notdienste) abrufbar. Der Einstieg kann auch über die Homepage der Marktgemeinde Dobersberg www.dobersberg.gv.at erfolgen.



Aus dem Gemeinderat

3. Sitzung am 15. Juli 2015 10 Tagesordnungspunkte

- Nach der **Genehmigung des Protokolls** der Sitzung am 07. Mai 2015.
- erfolgte die **Nominierung** der GR-Mitglieder Norbert Pölzl, Anita Fröhlich, Bernd Schandl und Michael Krist als **Mitglieder der Disziplinarkommission** bei der Bezirkshauptmannschaft gemäß NÖ Gemeinde-Beamtenordnung.
- wurde der **Mietvertrag** mit Robert Reven, Waidhofener Straße 5 zur **Vermietung einer Garage im Ärztehaus** genehmigt,
- eine **Verordnung** zur Durchführung der periodischen **Rattenvertilgungsaktion** im gesamten Gemeindegebiet beschlossen, und
- die unentgeltliche **Straßengrundabtretung** im Zuge einer Grundstücksvereinigung in der Propst-Biedermann-Straße (Hans-Paul und Anita Fröhlich) angenommen sowie die Teilfläche dem **öffentlichen Gut** gewidmet.

Weiters erfolgten folgende Beschlussfassungen:

- Vergabe der **Generalsanierung der öffentlichen Straßenbeleuchtungsanlagen** im gesamten Gemeindegebiet zum Preis von € 558.708,44 an die EVN AG, 2344 Maria Enzersdorf.
- Genehmigung der Mehrleistungen** des Architekturbüros Friedreich, 3822 Karlstein/Thaya in Höhe

von € 35.000,00 im Rahmen der Grobplanung zur Generalsanierung des **Schlusses Dobersberg**.

- Übernahme der **Haftung für ein Darlehen** der **Abwassergenossenschaft Reinolz** in Höhe von € 225.000,00 zur Errichtung der Abwasserbeseitigungsanlage in Reinolz.
- Übernahme der **Haftung für ein Darlehen** der **Abwassergenossenschaft Kleinharmanns** in Höhe von € 110.000,00 zur Errichtung der Abwasserbeseitigungsanlage in Kleinharmanns.
- Resolution** zur gerechteren **Verteilung der Gemeindemittel** im Rahmen des Finanzausgleichs.

FinderIn bitte melden!



Auf Grund einer Unachtsamkeit hat Paula Draxler, Kautzener Straße 40, im vergangenen Juni ihre Geldbörse vermutlich in der Waidhofener Straße in Dobersberg verloren.

Als sie nach längerer, verzweifelter Suche nach Hause gekommen ist, lag die unversehrte Geldbörse bereits an einem markanten Platz bei der Eingangstür. Paula Draxler möchte sich nun bei der ehrlichen Finderin oder beim ehrlichen Finder herzlich bedanken und ersucht um persönliche Kontaktaufnahme.

Keine Einschränkung bei Trinkwasser



Außergewöhnliche Ereignisse erfordern besondere Maßnahmen! Die Hitzewelle der vergangenen Wochen war eine der extremsten seit Beginn der Messgeschichte und belastete nicht nur Mensch, Tier und Pflanzen sondern auch die Wasserressourcen.

In den öffentlichen Wasserleitungen in Dobersberg und Merkengersch stieg der Tagesverbrauch über mehrere Tage auf das Doppelte eines durchschnittlichen Sommertages. Um die Versorgung mit hochwertigem Trinkwasser zu gewährleisten und eine entsprechende Reserve für Notfälle, wie etwa einem Brandfall, zu haben, wurde die Bevölkerung aufgefordert den Wasserverbrauch auf ein notwendiges Mindestmaß zu beschränken. Der Wasserverbrauch konnte so auf ein akzeptables Maß beschränkt werden. Wir danken den Bewohnern von Dobersberg und Merkengersch für ihre Unterstützung und ihr Verständnis für diese wichtige Maßnahme.

Nach Meinung von Klimatologen ist mit derartigen Hitzeperioden künftig vermehrt und in kürzeren Abständen zu rechnen. Um die Versorgung auch weiterhin sicherzustellen soll die Wasserversorgung in Dobersberg um einen zusätzlichen Brunnen erweitert werden. „In den nächsten Wochen wird eine Probebohrung in der Nähe des Brunnenfeldes in der Hohenauer Straße durchgeführt. Erst nachdem Daten zur Ergiebigkeit und Wasserqualität der vermuteten Quelle vorliegen, kann als nächster Schritt ein Verfahren zur wasserrechtlichen Genehmigung eingeleitet werden.“ erklärt der zuständige Wasserreferent GGR Fritz Goldnagl.

Trotz dieser Maßnahme sei darauf hingewiesen, dass Trinkwasser ein wertvolles Gut ist, das nicht unbegrenzt zur Verfügung steht und mit dem man bewusst umgehen sollte – gerade angesichts einer Trockenperiode. Denn, dass es schneller zu einem Engpass kommen kann, als man glaubt, zeigt auch das Beispiel von großen überregionalen Versorgern.

Neue Angebote zur Übernachtung



Nicht zuletzt durch das mittlerweile eröffnete Teilstück des Radwegs „Thayarunde“ ist ein Anstieg an Übernachtungen in der Region erkennbar.

Um diesen Trend Rechnung zu tragen, konnte in Dobersberg das Zimmerangebot in den letzten Monaten wieder erweitert werden.

Das Gasthaus Schmidtmayer in der Waidhofener Straße 8 hat neben Ferien- und Gästezimmer auch Ferienwohnungen im Programm. Weitere Infos und Buchungen: telefonisch unter 02843/22072 oder per Mail an office@schmidtmayer.at.

Eine Wiedereinsteigerin ist Rosa Handl die in ihrem Haus in Dobersberg ab sofort wieder zwei Komfort-Doppelzimmer inkl. Frühstück für Nächtigungen anbietet. Auch Dauermieter sind willkommen. Weitere Informationen und Buchung bei Rosa Handl, 3843 Dobersberg, Kautzener Straße 30, Tel. 0660/3553033

Die heurige Waldviertel pur am Heldenplatz in Wien war wieder ein voller Erfolg. Der Zukunftsraum ThayaLand präsentierte, wie auch in den Jahren zuvor, alle 15 Gemeinden des Bezirkes Waidhofen/Thaya. Infomaterialien über Wanderwege, Zimmernachweise, Kulturveranstaltungen, Kulinarik, Freizeitaktivitäten und vieles mehr wurden an die Besucher weitergegeben.

Region ThayaLand bei Waldviertel pur

Die heurige Waldviertel pur am Heldenplatz in Wien war wieder ein voller Erfolg. Der Zukunftsraum ThayaLand präsentierte, wie auch in den Jahren zuvor, alle 15 Gemeinden des Bezirkes Waidhofen/Thaya. Infomaterialien über Wanderwege, Zimmernachweise, Kulturveranstaltungen, Kulinarik, Freizeitaktivitäten und vieles mehr wurden an die Besucher weitergegeben.



LH Pröll und LR Pernkopf mit den Vertretern der Region ThayaLand bei der Waldviertel pur in Wien

Gesundheit, Sicherheit

Rattenbekämpfung



Entsprechend der Verordnung des Gemeinderates wird wieder eine planmäßige Bekämpfung der Ratten im gesamten Gemeindegebiet durchgeführt. Die Kosten der Rattenvertilgung sind vom Eigentümer (Pächter oder Nutzungsberechtigtem) zu tragen. Sie betragen je nach Größe des Gebäudes bzw. Hauses € 7,00 bis € 14,50 inkl. MwSt. Wo eine Pauschalierung nicht möglich ist (z.B. bei

Großobjekten), werden das verbrauchte Ködermaterial und die aufgewendete Arbeitszeit wie folgt verrechnet:

1 kg Ködermaterial ... € 10,80 inkl. MwSt.
1 Std Arbeitszeit ... € 32,50 inkl. MwSt.

Die Bezahlung der Kosten hat vom Liegenschaftseigentümer oder Nutzer unmittelbar an den Schädlingsbekämpfer zu erfolgen.

Mit der Durchführung der Vertilgungsaktion wurde die Firma Michael Singer Assanierungsgesellschaft GmbH & CoKG, 1120 Wien beauftragt, die ab Oktober die Arbeiten durchführen wird.

Sämtliche Eigentümer sind verpflichtet den behördlichen Anordnungen sowie den einschlägigen Anweisungen des bestellten Leiters der Vertilgungsarbeiten und dessen Gehilfen genau zu befolgen, ihnen das Betreten der Häuser und Grundstücke zu gestatten und die erforderlichen Auskünfte zu erteilen.

ZIVILSCHUTZ



ÖSTERREICH

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

Große Sirenenprobe in ganz Österreich

Zivilschutz-Probearm 3. Oktober 2015

zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.200 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird am Samstag 3. Oktober 2015 ein

**österreichweiter
Zivilschutz-Probearm**

durchgeführt.

Weitere Informationen finden Sie auf

www.siz.cc

Achtung:

Am 3. Oktober keine Notrufnummern blockieren

Bedeutung der Signale

Warnung



3 Minuten
gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten!



Alarm



1 Minute
auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen!



Entwarnung



1 Minute
gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten!



Verschiedenes

Rasche Bekämpfung des Borkenkäfers notwendig



Durch die Eisbruch- und Windwurfereignisse des letzten Winters sind in den Wäldern des Waldviertels zum Teil beträchtliche Mengen von bruttauglichem Material angefallen. Aufgrund der extremen Trockenheit der letzten Wochen sind zusätzlich auch die gesunden Bäume Trockenstress ausgesetzt, der sie für Borkenkäferbefall besonders anfällig macht. Insbesondere in den letzten Tagen sind in den heimischen Beständen bereits zahlreiche Befallsherde aufgetreten. Erkennbar ist Borkenkäferbefall an folgenden Merkmalen:

- Abfall (noch) grüner Nadeln
- Verstärkter Harzfluss an befallenen Bäumen
- Einbohrlöcher und braunes Bohrmehl an der Rinde bzw. am Stammfuß

Hinzu kommen im bereits fortgeschrittenen Befallsstadium:

- Ablätternde Rinde
- Rotfärbung der Baumkronen

Um einer drohenden Massenvermehrung vorzubeugen, sind aus forstfachlicher Sicht folgende Maßnahmen unbedingt erforderlich:

- Umgehende (rasche) Aufarbeitung aller vorhandenen Käferbäume/Käfernester; unverzügliche Holzabfuhr (bei der Zwischenlagerung von aufgearbeitetem Käferholz ist ein Abstand von zumindest 200 m zu befallsgefährdeten Beständen einzuhalten!) sowie Unschädlichmachung des verbleibenden Ast- und Wipfelmaterials (idealerweise Häckseln); das Verbrennen von befallenem Astmaterial ist aufgrund der geltenden Waldbrandverordnung im Wald und dessen Gefährdungsbereich zurzeit nicht zulässig!

- Umgehende Aufarbeitung von sämtlichen neu anfallenden Schadhölzern (z. B. Windwurf nach Gewittersturm).
- Kontrolle jener Waldorte, auf denen im vergangenen Winter Eisbruch- oder Windwurfschäden angefallen sind bzw. bereits im Vorjahr Käferbefall aufgetreten ist; dabei auch auf fortschreitenden Befall in den angrenzenden Beständen achten (erforderlichenfalls großzügige Rändelungen vornehmen).

Weitere Informationen sind im Internet auf der Borkenkäfer-Infoseite des Bundesforschungs- und Ausbildungszentrums für Wald, Naturgefahren und Landschaft (BFW) unter www.borkenkaefer.at abrufbar.

Die Mitarbeiter der Bezirksforstinspektion Waidhofen an der Thaya werden in den nächsten Wochen im Rahmen der Forstaufsicht verstärkt Kontrollen durchführen und erforderlichenfalls entsprechende Aufarbeitungsaufträge veranlassen. Gleichzeitig stehen sie den Waldeigentümern für fachliche Beratung und Information gerne zur Verfügung, Tel. 02842/9025-40615.

Waldviertler Oldtimer Trophy macht Station in Dobersberg



Von 2. Bis 4. Oktober wird die erste Waldviertler Oldtimer Trophy stattfinden. Die Organisation der Veranstaltung liegt in den Händen des bekannten „team-neger“ und des Charity Vereins „Kiwanis Club Zwettl Schwarzalm Waldviertel“.

Der Reinerlös der Trophy wird unschuldig in Not geratenen Kindern zu Gute kommen. Im Vordergrund der Tour steht nicht die Geschwindigkeit, sondern die Genauigkeit mit der die Zeitkontrollen gemäß Vorgabe absolviert werden und natürlich mit den Oldtimern die wundervolle Landschaft des Waldviertels zu genießen.

Am 3. Oktober ab 12.40 Uhr werden die Teilnehmer auch Dobersberg durchfahren, da am Hauptplatz eine Passierkontrolle zu absolvieren ist.

Bei der Waldviertler Oldtimer Trophy können alle Fahrzeuge teilnehmen, die bis Ende 1995 zum Verkehr zugelassen wurden.

Generalsanierung der Straßenbeleuchtung startet im Herbst

Die Gemeinde Dobersberg hat sich das Ziel gesetzt die in die Jahre gekommene Straßenbeleuchtungsanlage im gesamten Gemeindegebiet zu sanieren und auf die innovative LED-Technik umzustellen.

Gemeinsam mit der Firma LUX Beleuchtungskonzepte GmbH, 2230 Gänserndorf wurde der Bauzustand und Sanierungsbedarf aller rund 460 Leuchten und 13 Verteiler erhoben. Dabei wurde u.a. festgestellt, dass derzeit insgesamt 14 verschiedene Leuchtentypen unterschiedlicher Qualität im Einsatz sind und eine normgerechte Beleuchtung teilweise nur ansatzweise erreicht wird. Zudem sind einige besonders energiefressende Leuchtmittel, wie die weiß leuchtenden Quecksilberdampf Lampen in absehbarer Zeit nicht mehr verfügbar. In der folgenden Planungsphase wurde der Sanierungsumfang festgelegt und die verpflichtende Ausschreibung der Arbeiten durchgeführt. Den Zuschlag erhielt schließlich die EVN AG, 2344 Maria Enzersdorf zum Preis von € 558.708,44 wobei gemäß Intention der Gemeinde auch örtliche Firmen eingebunden werden sollen.

Entlang der Gemeindestraßen kommen künftig Leuchten der Firma AE Schreder, Type „Teceo“ entweder mit grauem oder grünem Gehäuse zum Einsatz.



Die neue technische Leuchte „Teceo“

Die bisherigen Kandelaberleuchten auf einzelnen Plätzen und Wegen werden durch die Type „Calla“ oder die Type „Gaslaterne“ mit grünem Gehäuse ersetzt. Alle Leuchtentypen sind bereits in vielen Gemeinden in Österreich problemlos im Einsatz. Durch die Verbesserung der Ausleuchtung der Straßen und Gehwege werden die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer und das Sicherheitsempfinden der Anwohner wesentlich erhöht. Gleichzeitig sinken

die Wartungs- und Energiekosten. Der jährliche Strombedarf soll so um 22.000 kWh sinken.



Die neuen dekorativen Leuchten „Calla“ und „Gaslaterne“

Die Bauarbeiten werden in den nächsten Wochen beginnen wobei wir bereits im Voraus für Verständnis bei eventuellen kurzzeitigen Beeinträchtigungen der Straßenbeleuchtung ersuchen.

Es ist uns bewusst, dass es unterschiedliche Meinungen zum Aussehen der neuen Leuchten geben wird – Geschmäcker sind naturgemäß verschieden. Wir sind jedoch sicher einen ausgewogenen Kompromiss aus Design und Funktionalität gefunden zu haben.

Elisabeth Wanko
Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester



Langjährige Erfahrung in der Hauskrankenpflege



Pflege und Beratung

**Individuell
Flexibel
Unbürokratisch**

Telefon: **0664 343 99 79**

Pleißberg 1a, 3851 Kautzen
E-Mail: elisabeth@wanko.at
<http://pflege.wanko.at>

Dienstleistungen:

- ▶ Pflegeberatung
- ▶ Behandlungspflege
- ▶ Tagesbetreuung
- ▶ Praxisbegleitung für Angehörige
- ▶ Qualitätsmanagement für 24 Std.-Betreuung
- ▶ Wundmanagement
- ▶ Manuelle Lymphdrainage nach Dr. Vodder
- ▶ Kombinierte physikalische Entstauungs- und Erhaltungstherapie
- ▶ Beratung bzgl. Pflegegeld und sonstiger Anträge



3. Platz bei „Blühendes NÖ“



Die Aktion „Blühendes Niederösterreich 2015“, der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer wurde mit der Bewertung von 77 Orten und Städten abgeschlossen.

Wie bereits in den Vorjahren beteiligte sich auch Dobersberg wiederum an diesem Bewerb und konnte im Waldviertel in der Gruppe bis 800 Einwohner hinter Langau und Dürnstein den hervorragenden 3. Platz erringen. Der Landessieger in unserer Gruppe heißt Biberbach vor Gaubitsch.

Viele fleißige Hände haben auch dieses Jahr wieder für blumengeschmückte Orte gesorgt. Angesichts der anhaltenden Trockenheit und hohen Temperaturen war es heuer sehr mühsam die Blumen zur vollen Blütenpracht zu bringen. Besonderer Dank gilt daher den zahlreichen BlumenschmuckaktivistInnen sowie den Dorferneuerungs- oder Verschönerungsvereinen, die unentgeltlich die Pflege der Pflanzen und Grünflächen übernehmen.

„Ob für den Tourismus oder auch für die eigenen Bürger angepflanzt, ist ein Leben mit Lebensqualität ohne Blumen einfach nicht denkbar“ weiß DI Gerhard Six, der langjährige Leiter der Aktion „Blühendes Niederösterreich“.

Nach diesem Jahrhundertssommer ist es dem Vorstand des Dorferneuerungsverein „Dobersberg aktiv“ ein besonderes Anliegen sich bei den vielen freiwilligen HelferInnen für das Blumenpflegen und vor allem fürs Blumengießen zu bedanken. Nur mit deren Hilfe können die Blumen alle erfreuen.

Heckentag 2015



Der Heckentag 2015 findet am 7. November von 9 – 14 Uhr statt. Die Baumschule Bauer in Merkengersch ist auch heuer wieder ein Abholort. Die Bestellfrist läuft noch bis einschließlich 14. Oktober. Bestellt werden kann online im Heckenshop oder einfach mittels Bestellformular per Fax oder Post.

Viele der über 60 angebotenen Gehölzarten,

Blumenschmuck, Veranstaltungen

wie seltene Wildrosen, werden Sie im herkömmlichen Handel übrigens vergebens suchen, die gibt es einfach nur am NÖ Heckentag!

Weitere Infos erfahren Sie unter www.heckentag.at oder am Heckentelefon unter 02952/4344-830 während der Bestellfrist werktags von 9 – 16 Uhr.



Bäuerinnenmarkt

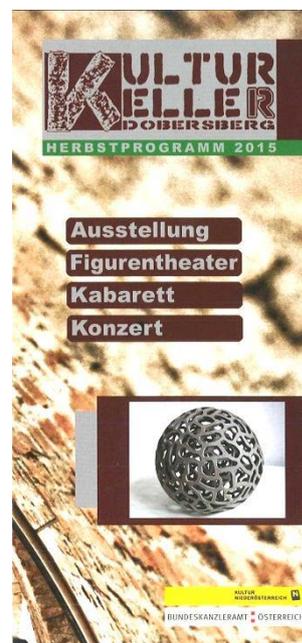
Sonntag, 18. Oktober 2015
9.00 Uhr - 15.00 Uhr
ehem. BBK Dobersberg

-  Verkauf von regionalen & saisonalen Produkten
-  Verköstigung mit Süßem und Pikantem durch den Verein „Die Bäuerinnen“



Die Bäuerinnen
... im Gebiet Dobersberg

Herbstprogramm des Kulturvereins



Nach einer wiederum erfolgreichen Frühjahrs-saison startet der Kulturverein bereits am 19. September mit der Eröffnung der Ausstellung „Elisabeth Temnitschka – Keramische Skulpturen“ sein Herbstprogramm im Kulturkeller. Am 10. Oktober folgt dann das Figurentheater „Kluppe Wäschekind“ mit Gundacker & Berger.

„Ein ausgewogener Programm-mix speziell abgestimmt auf unseren Kulturkeller bietet dem Publikum wie bisher ein spannendes und an-

spruchsvolles Kulturprogramm“ ist Obfrau Anita Fröhlich vom Erfolg überzeugt.

Ein Folder mit allen Infos und Terminen ist dieser Ausgabe der Gemeindezeitung beigelegt. Weitere Folder sind beim Kulturverein, den Banken und am Gemeindeamt erhältlich.

Ferienspiel 2015

300 Kinder bei Ferienspiel 2015

Die Marktgemeinde Dobersberg veranstaltete in den Monaten Juli und August das 4. Dobersberger Ferienspiel. „In Kooperation mit den Elternvereinen der Mittelschule, der Volksschule und des Kindergartens konnten wir 17 Veranstaltungen anbieten, die hervorragend angenommen wurden. Wir hatten über 300 Anmeldungen, wobei natürlich Mehrfachanmeldungen möglich waren. Es war ein buntes Programm, das den Kindern Spaß und Abwechslung, aber auch interessante Erfahrungen und sinnvolle Freizeitbeschäftigung in den Ferien brachte“, freut sich Familienreferentin GGR Anita Fröhlich.



Der Naturparkverein beteiligte sich mit den Veranstaltungen „Waldpädagogik“ und „Waldkugelbahn und LandArt“, bei der Veranstaltung „Die Kirche erkunden“ konnten die Kinder die Schätze der Kirchentdecken, sportlich wurde es beim „Rope Skipping“ im Turnsaal der NMS und beim „Schnuppertennis“ des UTC

Dobersberg, beim „Besuch beim Bäckermeister“ backten die Kinder in der Bäckerei Weber ihr eigenes Gebäck, ein „Tischfußballturnier“ veranstaltete das Gasthaus Schmidtmayer, der Musikverein lud zum

„Musikalischen Nachmittag“ ins Musikerheim, beim Ferienspiel „Feuerwehr“ lernten die Kinder unter anderem das Rüstlöschfahrzeug in Aktion kennen, „Holz und was daraus entsteht“ hieß es bei der Firma Longin. Ein „Spielefest mit Würstelgrillen“ veranstalteten Herbert Schawel und Elfriede Lorenz beim Badeteich. „Ein Besuch im Bienengarten“ führte die Kinder zu Imker Alfred Stögerer nach Willings, einen „Einblick in die Pflanzenwelt“ erhielt man bei der Baumschule Bauer in Merkengersch, beim „Schnuppernachmittag Filzen“ durften die Kinder ihr eigenes Werkstück herstellen, beim „Gestalten mit Ton und Lehm“ im Atelier von Mag. Ellen Schwendinger wurde ebenfalls die Kreativität gefördert, die Raika Dobersberg beteiligte sich mit „Besuche Sumsi in der Raiffeisenbank“ und die Waldviertler Sparkasse lud zum Ferienspiel „Einfach spielen“.

Zum Abschluss des Ferienspiels lud die Gemeinde alle Beteiligten zu einem gemütlichen Beisammensein bei der Talstation der Schipiste, wo Bgm Reinhard Deimel erklärte: „Es freut mich, dass wir so viele Veranstaltungen beim Ferienspiel anbieten konnten und dass das Interesse daran so groß war. Es zeichnet unsere Gemeinde aus, dass sich so viele Vereine, Institutionen und Firmen beteiligen und dass auch so viele Freiwillige als Betreuer mithelfen.“ Als Dankeschön überreichten Bgm. Deimel und GGR Fröhlich Urkunden an die Veranstalter und Betreuer. Fotos von den Ferienspiel-Veranstaltungen und vom Abschlussfest finden Sie auf unserer Homepage unter www.dobersberg.gv.at unter dem Menüpunkt Fotogalerie.



Bgm. Reinhard Deimel und GGR Anita Fröhlich mit den TeilnehmerInnen am Abschlussfest des Ferienspiels 2015

Jubiläen, Bildung und Sport

Wir gratulieren ...



... Altbürgermeister OSR Otto und Felicitas Winkelbauer zur Goldenen Hochzeit



... Margaretha Faast zum 95. Geburtstag

meinte Pfarrgemeinderätin Erika Deimel bei der Überreichung.

Die Messe gestaltete der Kirchenchor abwechselnd begleitet von den Organisten Josef Bauer, Doris Zimmermann und Adam Loidolt. Pfarrer Krahofer bedankte sich zum Schluss und wünschte der Pfarrgemeinde, dass die Gemeinschaft und das Zusammengehörigkeitsgefühl auch weiterhin aufrecht bleiben. Pfarrer Krahofer trat mit 1. September seinen Ruhestand an und wird sich nun in Amstetten niederlassen.



Pfarrer Josef Krahofer mit den VertreterInnen der Pfarrgemeinde Reibers und der Gemeinde Dobersberg

Verabschiedung von Pfarrer Josef Krahofer

Vor Antritt seines wohlverdienten Ruhestands las Pfarrer Josef Krahofer am 30. August seine letzte Sonntagsmesse in der Pfarre Reibers. Bgm. Reinhard Deimel würdigte Krahofers langjähriges Wirken in der Pfarre Reibers und überreichte ein Ehrengeschenk der Gemeinde. Der Pfarrgemeinderat bedankte sich unter anderem mit einem Fotobuch, in dem viele Momente der vergangenen 39 Jahre festgehalten sind. „Das Pfarrleben in Reibers soll damit bei Ihnen in bildlicher Form weiterleben“,



Bibliotheksöffnungszeiten

Mittwoch, 16. September 2015
 Mittwoch, 7. Oktober 2015
 Mittwoch, 28. Oktober 2015
 jeweils 18:00 bis 19:00 Uhr

...und nach telefon. Vereinbarung:
 0664 6325138 (Anita Fröhlich)



1. Klasse Waldviertel Herbst 2015

1. Runde	Dobersberg	-	Weitra	Sonntag, 16. August 2015	17:30
2. Runde	Heidenreichstein	-	Dobersberg	Sonntag, 23. August 2015	11:00
3. Runde	Dobersberg	-	Kottes	Sonntag, 30. August 2015	17:00
4. Runde	Eibenstein	-	Dobersberg	Samstag, 05. September 2015	16:30
5. Runde	Dobersberg	-	Kautzen	Samstag, 12. September 2015	16:30
6. Runde	Nondorf	-	Dobersberg	Samstag, 19. September 2015	15:00
7. Runde	Dobersberg	-	Vitis	Sonntag, 27. September 2015	16:00
8. Runde	Pfaffenschlag	-	Dobersberg	Sonntag, 04. Oktober 2015	11:00
9. Runde	Dobersberg	-	Sallingberg	Sonntag, 11. Oktober 2015	15:30
10. Runde	Gastern	-	Dobersberg	Sonntag, 18. Oktober 2015	15:00
11. Runde	Dobersberg	-	Waldhausen	Sonntag, 25. Oktober 2015	14:00
12. Runde	Dobersberg	-	Gutenbrunn	Samstag, 31. Oktober 2015	14:00
13. Runde	Litschau	-	Dobersberg	Samstag, 07. November 2015	14:00

Ersatztermine: Di. 18.8. // Di. 25.8. // Mo. 26.10.

U23 beginnt jeweils 2 Stunden vor Kampfmansschaft

Vereine, Veranstaltungen

Neuwahl beim Dorferneuerungsverein „Dobersberg aktiv“

Zu Beginn der Generalversammlung bedankte sich Obmann Norbert Pözl bei seiner langjährigen Stellvertreterin Bernadette Kahl sehr herzlich für 14 Jahre vorbildliches Engagement im Vorstand. Bernadette Kahl war immer zur Stelle wenn Arbeiten anstanden und half dabei fleißig mit. Für diesen freiwilligen Einsatz wurde ihr besondere Anerkennung ausgesprochen.

Bei der anschließenden Neuwahl wurde Obmann Norbert Pözl wieder bestätigt. Zu seiner Stellvertreterin wurde Eva Rosenmaier neu in den Vorstand gewählt. Wieder gewählt wurden auch Schriftführer Herbert Pribil, seine Stellvertreterin Sonja Meller; Kassier Franz Kitzler und sein Stellvertreter Hans-Paul Fröhlich. Zu Kassaprüfer wurden Karin Muthsam und Franz Wagner bestimmt.



Die bisherigen und neuen Vorstandsmitglieder des Dorferneuerungsvereins mit Bgm. Reinhard Deimel

Senioren im Piemont

Eine 6-Tagesreise von 23. bis 28. August führte die Senioren ins Piemont. Höhepunkte der Reise waren Turin, das Aostatal, der Mont Blanc, Val d'Iserne und der Gardasee. Bereits am 18. August fand die traditionelle Wanderung durch den Naturpark zur Jausenstation Rosenmeier statt.

Auch die nächsten Ausflüge sind bereits geplant. Eine Tagesreise führt am 16. September in den Böhmerwald und am 14. Oktober steht der Besuch der Landesausstellung am Programm.

„Wir hoffen, dass für alle unsere SeniorInnen etwas Interessantes dabei ist und freuen uns auf gemütliche Ausflüge“, meint Obmann GGR Fritz Goldnagl.

Am 10. September startete bereits das wöchentliche Seniorenturnen im Turnsaal der Neuen Mittelschule

wozu bewegungsfreudige SeniorInnen noch herzlich eingeladen sind.



Die Reisegruppe der SeniorInnen bei ihrem 6-Tageausflug ins Piemont

www.senioren-noe.at  ÖSTERREICHISCHE LOTTERIEN | DER PARTNER DER SENIORENHILFE

Nachlese zum Naturparkfest 2015



Der Vorstand des Naturparkvereins bedankt sich bei allen BesucherInnen unseres Festes sehr herzlich.

Mit dem Erlös können wieder viele Einrichtungen im Naturpark instand gehalten und Neues geschaffen werden. Ganz besonderer Dank gilt den SpenderInnen der köstlichen Torten und Kuchen und den vielen freiwilligen HelferInnen, die mit ihrer Unterstützung die Abhaltung des Festes erst ermöglichen.

Wir bedanken uns außerdem für die Hilfe und Überlassung von Gerätschaften bei den Feuerwehren Reibers-Brunn, Dobersberg, Hohenau, Merkengersch, Plessberg und Riegers, sowie bei der Familie Rosenmaier, der Firma Klinger, der Jägerrunde Dobersberg und der Gemeinde Dobersberg.

 **Einsteigen. Umsteigen.**
Die Waldviertel-Linie ist für Sie da.

- GÜNSTIG
- SCHNELL
- VERLÄSSLICH
- BEQUEM

HERBST RALLYE

Sprint Rallye 100 der OSK

03. Oktober 2015



© Otto Lehr

Start: ab 12:00 **Dobersberg**
Lagerhaus
Ziel: ab 19:30 **Dobersberg**

ARC ART JARF
Austrian Rallye Challenge Association

HRP **AXAMITZ** **Rieder GmbH** **STEP** **RALLYE TROPHY**

Austrian Rallye Challenge Association, 1190 Wien, Hofstättgasse 6/7, Tel.: +43(0)7024091



25 Jahre Firma **Klinger** in Sees

Wir feiern mit Ihnen und unseren Partnerfirmen.

Es erwarten Sie viele tolle Aktionen!

bei Toren, Zaunanlagen, Photovoltaik, Elektrogeräten, Multimedia, uvm. ...

Wir laden Sie dazu sehr herzlich ein.

am Freitag, den 25. Sept. 8.00 – 18.00 Uhr
und Samstag, den 26. Sept. 8.00 – 18.00 Uhr

Gewinnspiel mit tollen Preisen ...

1. Preis

Ballonfahrt für zwei Personen



2. Preis

Ein Wochenende Probe fahren mit dem Hybrid Mitsubishi Outlander



Vortrag über Speichermöglichkeiten
für Photovoltaik-Strom

am Samstag um 13.00 Uhr

Polizei-Vortrag über Kriminalprävention

am Samstag um 14.30 Uhr

Informieren Sie sich über sicheres Wohnen

Alarmanlagen-Förderung

Kinderanimation

nachmittags
Kinderschminken



Dampfgarer-Kochvorführung

am Freitag und Samstag

**Für eine atemberaubende
Showeinlage sorgt ...**

die 4BK der BHAK Waidhofen/Thaya
mit einer „Schuhplattler“-Einlage
am Freitag um 16.00 Uhr



EINZIGARTIG!

Testen Sie ein **Tesla-Elektroauto**
am Samstag kostenlos.

Für Speisen und Getränke sorgt die FF Sees

Der Reinerlös dient zur Anschaffung diverser Feuerwehrausrüstung.

Klinger

Elektro-, Tor- und
Antriebstechnik GmbH

Sees 16, 3762 Ludweis
Tel.: 02847/802 72
Fax: 02847/804 30
E-Mail: office@klingergmbh.at
www.klingergmbh.at

FIT und SCHLANK ABNEHMEN mit BETREUUNG

DER SPECK MUSS WEG!



Gertraude Hebinger

Wenn nicht **JETZT** -
Wann dann ?

Einstieg jederzeit
möglich

Anmeldung
erbeten unter:

Gertraude **HEBINGER**
0664-3771441

Jeden **Dienstag**
Gemeinde Waldkirchen
Sitzungssaal 19:00 Uhr

Abnehmen leicht gemacht! Gewicht & Figur behalten!

Start am **DIENSTAG**,
8. SEPT. 2015, 19:00



Kulturverein Dobersberg



Figurentheater für Kinder Gundacker & Berger „Kluppe Wäschekind“

Birgit Bügel macht etwas, was hin und wieder gemacht werden muss. Sie bügelt. Sie bügelt auf ihrem Bügelbrett, wo sich Bügelwäsche und Wäschehügel befinden. Und Birgit Bügels Bügeleisen? Das macht eine Reise über Wäscheberge und durch Wäschetäler. Dann aber gräbt sich jemand aus dem Wäscheberg. Und Birgit Bügel ist genauso überrascht wie das Publikum. Ob es sich bei dem Etwas, das da so unerwartet aufgetaucht ist, gar um Kluppe Wäschekind handelt? In ihrem bezaubernden Wäsche- und Bügelstück geht die Schau- und Puppenspielerin Natascha Gundacker tatsächlich am Bügelbrett zu Werke. Dabei wird sie von Joachim Berger an der Gitarre begleitet. Kluppe Wäschekind ist aus Materialien gebaut, wie man sie gewöhnlich in einem Wäscheberg vorfindet.

Für Kinder ab 3 und Erwachsene bis 104



Eintritt: Erwachsene € 6,- Kinder: € 4,-

SA. 10. Okt. 2015, 16 Uhr
Kulturkeller Dobersberg



Achtung Terminänderung!!

TAG DES GARTENS

Freitag und Samstag

18. und 19. September

Freitag 17.00 Uhr

kostenloser Fachvortrag

mit Herrn **Georg Bacher**

„Leben und gärtner mit dem Mond“

Langer Einkaufsabend am Freitag

Pflanzenverkauf von 7.30 bis 22.00 Uhr geöffnet!

Samstag: Pflanzenverkauf von 7.30 bis 18.00 Uhr

Viele Tagesangebote

Jeder Besucher erhält ein Geschenk!

Gewinnspiel mit attraktiven Preisen!

Für Speis´ und Trank ist bestens gesorgt!

Kompetente Information und Beratung

3843 Dobersberg, Merkengersch 13

Tel: 02843/2387



Der Kulturverein Dobersberg lädt ein zum

KABARETT

Kartenvorverkauf ab 21. September
in allen Raiffeisenbanken
Vorverkauf: € 9,-
Abendkasse: € 12,-
Infos unter 0664 511 08 40
www.kulturkeller.eu

Gerald Muthsam

„Glasfrösche küsst man nicht“

Das neue Programm wandert leichtfüßig und launig durch die aktuellen Fragen des menschlichen und tierischen Daseins. Es wird philosophiert (in einer Welt voller Menschen, wird es immer Menschen geben) und es werden Fragen beantwortet, die eigentlich keiner gestellt hat. Trotzdem wird man über die Antworten staunen.

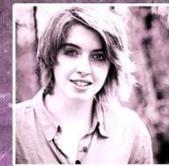
10., 16. u. 17. Okt. 2015
20 Uhr, Kulturkeller Dobersberg



HANDMADE NIGHT

WOHNZIMMER-KONZERT

seit 2004



Viktoria Holzheu
Gesang / Piano

Julian Resch / Viktoria Hirl
Gitarre / Gesang / Piano



Timon Rametsteiner
Piano

und weitere Gäste!

19.09. Alter Kindergarten
Dobersberg

19:30

Musikbeitrag: 5 Euro
Unter 18 Jahren: frei!
www.livonic.com
www.kulturkeller.eu

